

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118476
		DK5 DK5-GK	7842 7844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	553 231
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	24.07.2018
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	327,52
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.2 Knicks	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Knicks entlang eines ca. 2,5 m breiten asphaltierten Feldwegs, dessen nördlicher sich nach Norden entlang eines Waldrandes fortsetzt. Dort ist er von einem im Frühjahr Wasser führenden Graben begleitet. Ein Knickwall auf der Nordseite des Weges, der ca. 3 m breit und 1 m hoch ist. Durchgängig bewachsen von einem größeren, älteren Bestand aus Stieleichen, die bis zu 70 cm Stammdicke erreichen, dazwischen mit meist geschlossener Strauchschicht aus v.a. Hasel, daneben etwas Brombeerarten und Weißdorn. Nach Norden knickt der Bestand ab und verläuft entlang eines Waldrandes. Auf der Südseite des Weges hat ursprünglich auch ein Knick gelegen (Redder), der aber nur noch als Teilstück erhalten ist. Davon erhalten sind einige alte Stiel-Eichen mit bis zu 80 cm Stammdicke und ein flacher, rund 2 m breiter und 0,5 m hoher Wall, der sich nach Norden zu jedoch verliert. Die nach Süden exponierten Böschungen sind teils trocken-mager mit ein paar eingestreuten Trockenrasenbereichen. Aufgrund intensiver Randnutzungen nehmen hier aber Nitrophyten höhere Anteile ein, v.a. Brennessel breitet sich auf dem Wall aus. Die Strauchschicht ist nach Süden durchlässiger. Dier Nutzung erfolgt bis direkt an die Bäume heran.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2018)		(§ 14 (2) 2.2)

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Ahrensfelder Weg und Stellmoorer Quellfluss		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Weg		
Rechtswert (X)	579596	Hochwert (Y)	5943402
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Gemarkung	Meiendorf (541)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Höltigbaum [HH-510 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [DE 2327-302 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

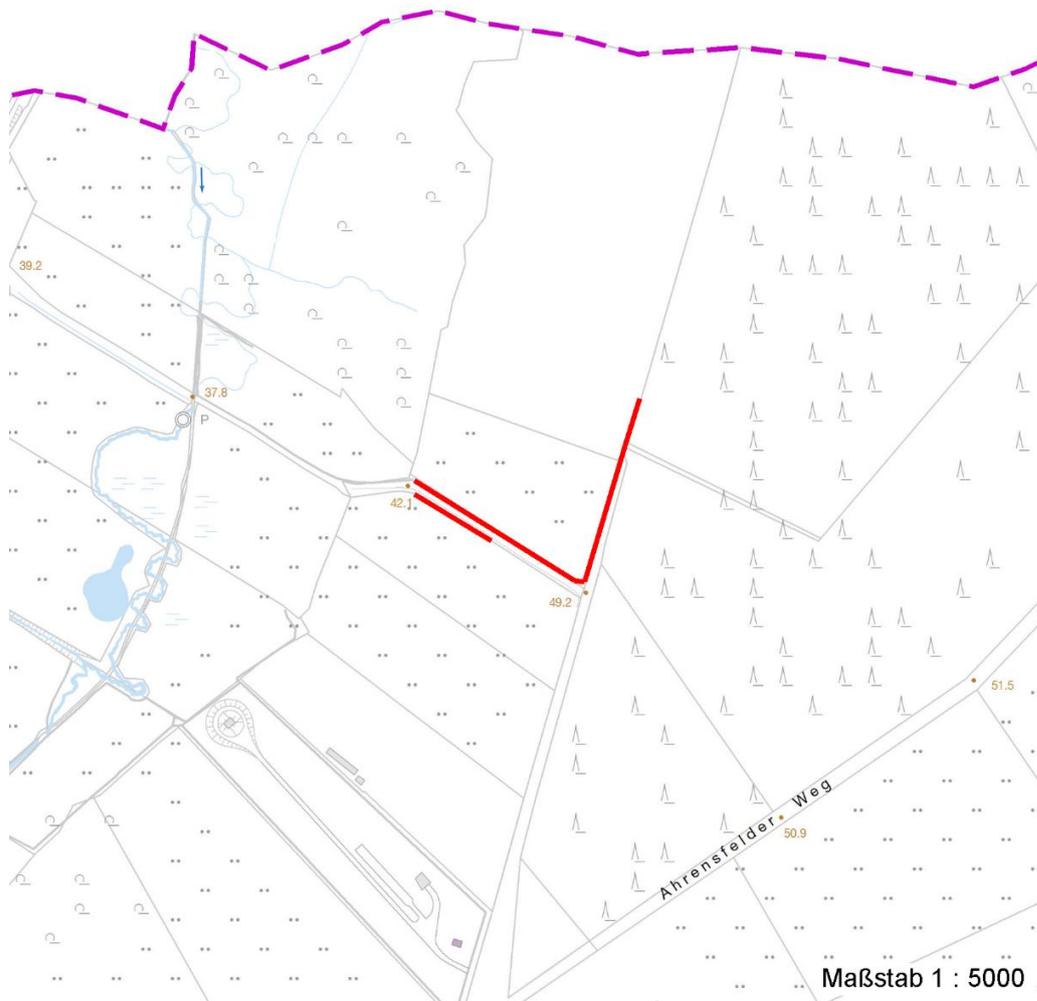
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	118476	
			DK5 DK5-GK	7842	7844
			DK5 - Name	Meiendorf-Ost	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	553	231
Bearbeitung	JSA	Kopie	Nein	Kartierung	24.07.2018
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	327,52
Anzahl Abschnitte	2			Breite (lineare Abb.) [m]	5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
118476	65111	7842	254	20.09.1997	<	7844	111
118476	65170	7842	291	25.09.2006	>	7844	231

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
64377	0	7842_553_240718_1.JPG	
64378	0	7842_553_240718_2.JPG	
64379	0	7842_553_240718_3.JPG	
64380	0	7842_553_240718_4.JPG	
64381	0	7842_553_240718_5.JPG	

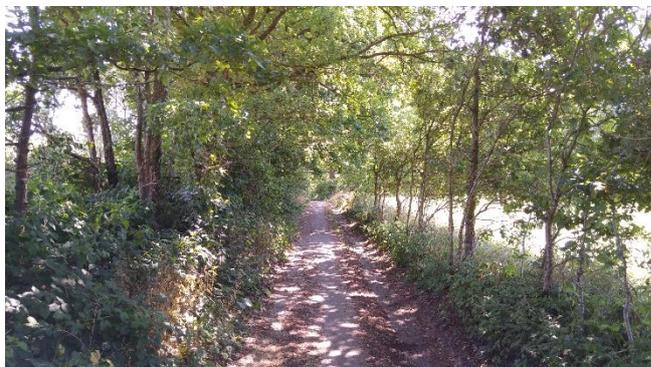
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118476
		DK5 DK5-GK	7842 7844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	553 231
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	24.07.2018
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	327,52
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Verlust des Walls auf der Südseite, Verlust des Redders auf lange Sicht durch angrenzende Intensivnutzungen.
Wertgesichtspunkte	Alte, relativ artenreiche Knicks mit bedeutendem Altbaumbestand, relativ gut erhalten, landschaftsprägend, landschaftsbereichernd, Vernetzungsstrukturen, Totholzanteil, Lebensraum für Insekten und Vögel.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Dichte spontane Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Auch den Knickwall auf der Südseite erhalten, eventuell neu aufsetzen, die angrenzenden Nutzungen beiderseits etwas rückverlagern und die Knicks knicktyisch pflegen und unterhalten.

Foto

Fotodatei	7842_553_240718_1.JPG	Fotodatei	7842_553_240718_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Foto

Fotodatei	7842_553_240718_3.JPG	Fotodatei	7842_553_240718_4.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118476
		DK5 DK5-GK	7842 7844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	553 231
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	24.07.2018
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	327,52
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Strauch-Baum-Knick (2018)	Biototyp	HWM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 14 (2) 2.2)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 48.0.01 - Prunetalia (Waldmantel-Gebüsche und Hecken) 48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,8
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
	Reaktion	neutral	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,7
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart														Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	h															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	118476	
			DK5 DK5-GK	7842	7844
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Meiendorf-Ost	
Bearbeitung	JSA	Kopie	Biotop-Nr. alt	553	231
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	24.07.2018	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	327,52	
			Breite (lineare Abb.) [m]	5	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	z																
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w																
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w																
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h																
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w																
Equisetum sylvaticum (Wald-Schachtelhalm)	7	w														2		
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	h																
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z																
Galeopsis bifida (Zweispaltiger Hohlzahn)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	z																
Hieracium umbellatum (Dolden-Habichtskraut)	7	w														2		V
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z																
Lapsana communis (Rainkohl)	7	w																
Malus spec. (Apfel)	7	w																
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z																
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h																
Robinia spec. (Robinie)	7	w																
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	w																
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w																
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z																
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w																
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z																
Anzahl Rote Liste Arten														2	1			
Anzahl Arten														31				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland